VermögensManagement

Stabilität

Jahresbericht
31. August 2022

Allianz Global Investors GmbH

Allianz Global Investors

Inhalt

VermögensManagement Stabilität

Tätigkeitsbericht 1

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich 4

Vermögensübersicht zum 31.08.2022 5

Vermögensaufstellung zum 31.08.2022 6

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: 10

Ertrags- und Aufwandsrechnung 11

Entwicklung des Sondervermögens 2021/2022 11

Verwendung der Erträge des Sondervermögens 11

Anhang 12

Anteilklassen 12

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS 22

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst) 25

Unterverwahrung (nicht durch das Testat erfasst) 26

Ihre Partner 29

VermögensManagement Stabilität

Tätigkeitsbericht

Der Fonds kann insbesondere an den internationalen Märkten für Anleihen mit Investment-Grade-Rating, Aktien und Immobilien investieren. Der Fonds investiert in Wertpapiere und/oder Zielfonds, die ökologische und/oder soziale Merkmale fördern und/oder nachhaltige Anlagen zum Ziel haben. Die Gewichtung des Aktienanteils ist auf 20 % beschränkt. Bis zu 15 % des Fondsvermögens können in Anlagen ohne Investment-Grade-Rating investiert werden. Fremdwährungsrisiken, die über 15 % des Fondsvermögens hinausgehen, müssen in Euro abgesichert werden. Sein Anlageziel besteht darin, im Anleihenanteil eine marktgerechte Rendite und im Aktienanteil ein langfristiges Kapitalwachstum zu erzielen.

Der Fonds muss mindestens 50 % seines Fondsvermögens in Aktien und/oder Schuldtitel gemäß der Multi-Asset Nachhaltigkeitsstrategie und/oder in interne oder externe Fonds mit Nachhaltigkeitszielen investieren. Ein Fonds, der gemäß der Multi-Asset-Nachhaltigkeitsstrategie verwaltet wird, investiert in Aktien und/oder Schuldtitel im Einklang entweder mit (i) der SRI-Strategie, (ii) der Klima-Engagement-Strategie oder (iii) der SDG-konformen Strategie und/oder investiert in grüne Anleihen. Das Fondsmanagement hat somit im Rahmen seiner Investitionsentscheidung einen Ermessensspielraum, welche der vorgenannten Strategien für welche Vermögensklasse (z.B. Aktien oder Schuldtitel) Anwendung finden sollen, oder ob es sich internen oder externen Fonds mit Nachhaltigkeitszielen bedient.

Im Berichtszeitraum dominierten im Portfolio weiterhin Anleihen kurzer bis mittlerer Restlaufzeit, wobei das Engagement im Bereich bis drei Jahren deutlich ausgebaut wurde. Auf der Sektorebene lag der Schwerpunkt nach wie vor auf Wertpapieren staatlicher Emittenten aus dem Euroraum. Neben Staatsanleihen aus Deutschland und Frankreich wurden insbesondere solche aus Italien gehalten. Bei den ergänzenden Positionen im Bereich Unternehmensschuldverschreibungen gewannen Anleihen aus dem Finanzsektor zulasten der Segmente Industrie und Konsum etwas an Gewicht. Neu aufgebaut wurde eine Beimischung gedeckter Papiere (Covered Bonds). Neben den Direktanlagen in Anleihen bestanden in zuletzt deutlich verringertem Umfang Beteiligungen an Anleihenfonds, die sich auf spezielle Marktsegmente konzentrieren. Die Aktienbeimischung des Portfolios wurde über Fonds dargestellt. Angesichts des sehr ungünstigen Börsenumfelds wurde dieser Anteil aber stark reduziert. Zur weiteren Diversifikation blieben Immobilienfonds sowie Zielfonds vertreten, die alternative Anlagestrategien verfolgen. Die Liquiditätsquote einschließlich einer Beteiligung an einem Geldmarktfonds stieg per saldo deutlich.

Die im Portfolio dominierenden Staats- und Unternehmenspapiere standen im gegebenen Umfeld steigender Zinsen unter Verkaufsdruck. Die Auswirkungen der damit einhergehenden Kursrückgänge wurden durch den Anlageschwerpunkt auf kurz- bis mittelfristigen Anleihen guter Bonität jedoch begrenzt. Als relativ vorteilhaft erwies sich zudem die merkliche Verringerung der Engagements am Aktienmarkt. Tendenziell stabilisierende Beiträge leisteten die Beimischung von Fonds mit Spezialisierung auf alternative Strategien sowie die kräftige Erhöhung der Liquiditätsquote.

Für die Umsetzung der Vorgaben der Multi-Asset Nachhaltigkeitsstrategie hat das Fondsmanagement im Rahmen der möglichen Nachhaltigkeitsansätze beschlossen, dass Investments gemäß den Vorgaben der SRI-Strategie und in interne und externe Fonds mit Nachhaltigkeitszielen erfolgen. Im Rahmen der SRI-Strategie wird ein internes SRI-Rating als Auswahlkriterium angewandt, das sich aus der Analyse von Nachhaltigkeitsaspekten wie Umwelt, Soziales und Governance ergibt. Für Direktanlagen wurde zudem eine Mindestausschlusskriterienliste berücksichtigt. Im Rahmen der Umsetzung bzw. Anwendung der SRI-Strategie wurden die Anlagen auf Basis des resultierenden SRI Ratings ausgewählt und gewichtet. Nach ihrer Implementierung wurde die Mindestanlageschwelle von 50 % des Fondsvermögens gemäß der Multi-Asset Nachhaltigkeitsstrategie und/oder in interne oder externe Fonds mit Nachhaltigkeitszielen nicht unterschritten. Zur Integration der Ausschlussliste wurden auf Basis der Informationen externer ESG-Daten und Research-Anbieter keine Direktanlagen getätigt in Wertpapieren von Emittenten, die:

- ein- oder mehrfach gegen die Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen verstoßen haben und daher in diesem Zusammenhang als stark umstritten gelten,

- die Umsätze mit umstrittenen Waffen (insbesondere Antipersonenminen, Streumunition, chemischen Waffen, biologischen Waffen, abgereichertem Uran, weißem Phosphor und Atomwaffen) erzielen oder die mehr als 10% ihrer Umsätze mit Waffen, militärischer Ausrüstung und/oder entsprechenden Dienstleistungen erzielen,

- die mehr als 10% ihrer Umsätze aus der thermischen Kohleförderung erzielen oder die mehr als 20% ihrer Umsätze aus Kohle erzielen,

- die an der Tabakproduktion beteiligt sind oder die mehr als 5% ihrer Umsätze aus dem Vertrieb von Tabak erzielen.

Im schwierigen Marktumfeld verzeichnete der Fonds einen Verlust.

Die Wertentwicklung wurde nach der BVI-Methode berechnet und betrug im Berichtszeitraum -4,88 %.

Die Anlagegeschäfte während des Berichtszeitraumes werden in folgender Übersicht aggregiert wie folgt dargestellt:

Assetklasse	Transaktionen	Volumen
Aktien	Verkäufe (EUR)	0
	Käufe (EUR)	0
Renten	Verkäufe (EUR)	56.425.770
	Käufe (EUR)	66.484.097
Sonstige	Verkäufe (EUR)	101.812.845
	Käufe (EUR)	77.152.127
Derivate	Verkäufe (Transaktionsvolumen)	1.616
	Käufe (Transaktionsvolumen)	1.606

Änderungen des AIF bezogen auf die nachfolgend aufgeführten Themenbereiche („Wesentliche Änderungen" im Sinne des Art. 105 Abs. 1c der Verordnung EU Nr. 231/2013 [Level 2 Verordnung]) in der Berichtsperiode sind gemäß nachfolgender Darstellung erfolgt:

1. Gesellschaft	keine Änderung
2. Verwahrstelle	keine Änderung
3. Abschlussprüfer	keine Änderung
4. Verwaltungsreglement	keine Änderung
5. Anlagestrategie	keine Änderung
6. Anlageziel	keine Änderung
7. Risiken	keine Änderung
8. Leverage	keine Änderung
9. Bewertungsverfahren	keine Änderung
10. Gebühren	keine Änderung
11. Sonstige Sachverhalte den AIF betreffend	keine Änderung

Die Covid-19 Pandemie führte zu hohen Volatilitäten und Unsicherheiten an den internationalen Kapitalmärkten. Aufgrund dieser Situation sind allgemeine Prognosen hinsichtlich Entwicklungen der Kapitalmärkte und künftiger Auswirkungen zusätzlich erschwert. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt der Jahresberichterstellung ist es somit nicht möglich die direkten Auswirkungen der Covid-19 Pandemie auf das Sondervermögen abschließend zu beurteilen.

Der Angriff der russischen Armee auf die Ukraine führte zu hohen Volatilitäten und Unsicherheiten an den internationalen Kapitalmärkten. Aufgrund der Unsicherheit über die weitere Entwicklung des Angriffs sind allgemeine Prognosen hinsichtlich Entwicklungen der Kapitalmärkte und künftiger Auswirkungen zusätzlich erschwert. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt der Jahresberichterstellung ist es somit nicht möglich die direkten Auswirkungen des Angriffs auf das Sondervermögen abschließend zu beurteilen.

Zur Quantifizierung der im Berichtsjahr realisierten Marktpreisrisiken berechnet die Gesellschaft die Schwankungsbreite (Volatilität) der Anteilswerte des Sondervermögens in diesem Zeitraum. Diese Größe wird mit der Schwankungsbreite eines globalen gemischten Aktien/Renten-Indexportfolios verglichen. Wenn das Sondervermögen eine im Vergleich zum Indexportfolio deutlich erhöhte Schwankungsbreite realisiert hat, wird das Marktpreisrisiko des Sondervermögens als „hoch" eingestuft. Liegt die Schwankungsbreite des Sondervermögens nicht weit von der des Indexportfolios entfernt, wird das Risiko als „mittel" klassifiziert. Im Falle einer im Vergleich zum Indexportfolio deutlich kleineren Volatilität des Sondervermögens wird das Marktpreisrisiko als „gering" bewertet.

Das Sondervermögen VermögensManagement Stabilität hat im Berichtszeitraum ein geringes Marktpreisrisiko realisiert.

Die Beurteilung, ob Schwankungen einer Fremdwährung gegenüber der Basiswährung des Sondervermögens einen Einfluss auf den Wert des Sondervermögens haben, erfolgt auf Basis des Ausmaßes, mit dem das Sondervermögen im Berichtsjahr in Vermögenswerte in Fremdwährung investiert war, unter Berücksichtigung möglicher Absicherungsgeschäfte.

Das Sondervermögen VermögensManagement Stabilität war im Berichtszeitraum mit einem geringen Ausmaß in Vermögenswerte investiert, welche direkt bei Schwankungen der Fremdwährung gegenüber der Basiswährung des Sondervermögens wertmäßigen Schwankungen unterliegen.

Die Beurteilung, ob die Wertschwankungen von primären immobilienmarktbezogenen Positionen einen Einfluss auf den Wert des Sondervermögens haben, erfolgt auf Basis des Aus-

maßes, mit dem das Sondervermögen im Berichtsjahr in solche Werte investiert war.

Das Sondervermögen VermögensManagement Stabilität war im Berichtszeitraum mit einem geringen Anteil in primäre immobilienmarktbezogene Positionen investiert.

Die Beurteilung der durch das Sondervermögen im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken erfolgt unter Berücksichtigung des Anteils von Vermögenswerten, deren Veräußerbarkeit potenziell eingeschränkt sein kann oder ggf. nur unter Inkaufnahme eines Abschlags auf den Verkaufspreis möglich ist.

Das Sondervermögen VermögensManagement Stabilität hat im Berichtszeitraum ein geringes Liquiditätsrisiko aufgewiesen.

Zur Quantifizierung der im Berichtsjahr eingegangenen Adressenausfallrisiken betrachtet die Gesellschaft den Anteil von ausfallgefährdeten Vermögenswerten und deren Ausfallpotenzial. Wenn das Sondervermögen im Berichtsjahr mit einem deutlichen Anteil in ausfallgefährdeten Vermögenswerten mit hohem Ausfallpotenzial investiert war, wird das Adressenausfallrisiko des Sondervermögens als „hoch" eingestuft. Lag der Anteil von ausfallgefährdeten Vermögenswerten in einem moderaten Bereich bzw. war deren Ausfallpotenzial als mittel zu bewerten, wird das Risiko als „mittel" klassifiziert. War das Sondervermögen mit einem geringen Anteil in ausfallgefährdete Vermögenswerte investiert oder war deren Ausfallpotenzial nur als gering einzustufen, wird das Adressenausfallrisiko als „gering" eingeschätzt.

Das Sondervermögen VermögensManagement Stabilität war im Berichtszeitraum mit einem geringen Anteil in ausfallgefährdete Vermögenswerte investiert.

Zur Quantifizierung der im Berichtsjahr eingegangenen Zinsänderungsrisiken berechnet die Gesellschaft die Sensitivität des Sondervermögens in Bezug auf Veränderungen des aktuellen Zinsniveaus (über den mit der Duration gewichteten Anteil der zinssensitiven Positionen). Wenn das Sondervermögen im Berichtsjahr eine deutliche Sensitivität zu Veränderungen des aktuellen Zinsniveaus aufgezeigt hat, wird das Zinsänderungsrisiko des Sondervermögens als „hoch" eingestuft. Lag diese Zinssensitivität des Sondervermögens in einem moderaten Bereich, wird das Risiko als „mittel" klassifiziert. Im Falle einer geringen Zinssensitivität des Sondervermögens wird das Zinsänderungsrisiko als „gering" bewertet.

Das Sondervermögen VermögensManagement Stabilität war im Berichtszeitraum mit einem mittleren Ausmaß gegenüber Zinsrisiken sensitiv.

Zur Bewertung der operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft führt die Gesellschaft in relevanten Prozessen, die auf Basis einer risikoorientierten Gesamtübersicht identifiziert werden, detaillierte Risikoüberprüfungen durch, identifiziert Schwachstellen und definiert Maßnahmen zu deren Behebung. Werden definierte Leistungen an externe Unternehmen übertragen, überwacht die Gesellschaft diese im Rahmen laufender Qualitätskontrollen und regelmäßiger Überprüfungen. Treten Ereignisse aus operationellen Risiken auf, werden diese unverzüglich nach Entdeckung korrigiert, erfasst, analysiert und Maßnahmen zur Vermeidung festgelegt. Sollte ein Ereignis aus operationellen Risiken das Sondervermögen betreffen, so werden relevante Verluste grundsätzlich durch die Gesellschaft ausgeglichen.

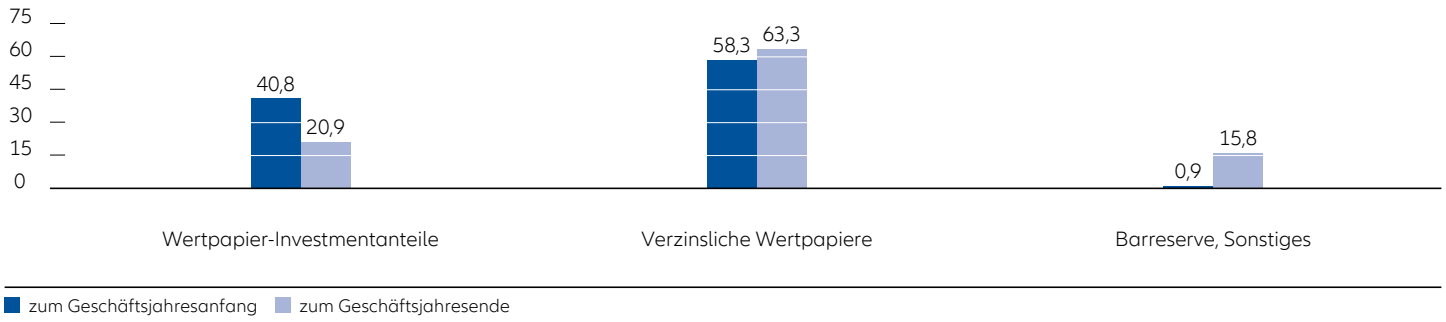
Das Sondervermögen VermögensManagement Stabilität war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses stellen sich im Berichtszeitraum wie folgt dar:

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Investmentanteilen.

Für die realisierten Verluste ist im Wesentlichen der Handel mit Renten bzw. rentenähnlichen Wertpapieren ursächlich.

Struktur des Fondsvermögens in %



Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich **ISIN: DE0009797381/WKN: 979 738**

	31.08.2022	31.08.2021	31.08.2020	31.08.2019
Fondsvermögen in Mio. EUR	198,6	237,7	266,8	330,6
Anteilwert in EUR	45,76	48,11	45,53	45,97

VermögensManagement Stabilität

Vermögensübersicht zum 31.08.2022

Gliederung nach Anlagenart - Land	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Anleihen	125.679.423,10	63,28
Deutschland	16.823.957,98	8,46
Frankreich	21.522.780,35	10,84
Niederlande	6.456.499,22	3,26
Italien	23.664.429,75	11,93
Irland	974.378,37	0,49
Dänemark	853.257,60	0,43
Portugal	1.775.251,00	0,89
Spanien	12.578.889,77	6,33
Belgien	3.658.310,24	1,84
Luxemburg	1.377.882,38	0,70
Norwegen	2.491.809,68	1,25
Schweden	3.197.340,64	1,61
Finnland	345.257,92	0,17
Österreich	4.699.929,02	2,36
Schweiz	904.959,00	0,46
Lettland	1.515.160,20	0,76
Litauen	3.062.550,00	1,54
USA	9.683.587,39	4,88
Kanada	5.081.568,54	2,56
Japan	2.159.407,39	1,09
Australien	2.852.216,66	1,43
2. Investmentanteile	41.532.121,62	20,91
Deutschland	7.890.349,06	3,97
Irland	6.084.470,39	3,06
Luxemburg	27.557.302,17	13,88
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds	31.391.980,71	15,81
4. Sonstige Vermögensgegenstände	400.251,23	0,20
II. Verbindlichkeiten	-403.241,49	-0,20
III. Fondsvermögen	198.600.535,17	100,00

*) Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Gliederung nach Anlagenart - Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Anleihen	125.679.423,10	63,28
EUR	125.679.423,10	63,28
2. Investmentanteile	41.532.121,62	20,91
EUR	37.415.719,76	18,84
USD	4.116.401,86	2,07
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds	31.391.980,71	15,81
4. Sonstige Vermögensgegenstände	400.251,23	0,20
II. Verbindlichkeiten	-403.241,49	-0,20
III. Fondsvermögen	198.600.535,17	100,00

Vermögensaufstellung zum 31.08.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 31.08.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Börsengehandelte Wertpapiere									**121.094.260,55**	**60,97**
Verzinsliche Wertpapiere									**121.094.260,55**	**60,97**
EUR-Anleihen									**121.094.260,55**	**60,97**
XS2180510732	1,2500 % ABN AMRO Bank N.V. Non-Preferred MTN 20/25		EUR	1.000.000	1.000.000	0	%	96,342	963.419,20	0,49
XS1878191052	0,8750 % Amadeus IT Group S.A. MTN 18/23		EUR	500.000	0	0	%	99,137	495.684,75	0,25
BE6265142099	2,7000 % Anheuser-Busch In-Bev S.A./N.V. MTN 14/26		EUR	700.000	700.000	0	%	100,865	706.051,64	0,36
XS2242747181	0,1550 % Asahi Group Holdings Ltd. Notes 20/24		EUR	500.000	0	0	%	95,565	477.822,85	0,24
XS2456253082	0,2500 % Australia & N. Z. Bkg Grp Ltd. MT Cov. Bds 22/25		EUR	1.800.000	1.800.000	0	%	95,182	1.713.268,62	0,86
XS2436160779	0,1000 % Banco Santander S.A. FLR Preferred MTN 22/25		EUR	1.300.000	1.300.000	0	%	96,893	1.259.609,52	0,63
XS1991265478	0,8080 % Bank of America Corp. FLR MTN 19/26		EUR	2.000.000	2.000.000	0	%	94,590	1.891.798,80	0,95
XS2465609191	1,0000 % Bank of Montreal MT Mortg.Cov. Bds 22/26		EUR	1.000.000	1.000.000	0	%	95,684	956.843,40	0,48
XS2375836553	0,0340 % Becton, Dickinson & Co. Notes 21/25		EUR	1.000.000	1.000.000	0	%	92,952	929.516,90	0,47
FR0013434776	0,5000 % BNP Paribas S.A. FLR Non-Pref. MTN 19/25		EUR	1.000.000	1.000.000	0	%	95,829	958.289,20	0,48
FR0013412343	1,0000 % BPCE S.A. Non-Preferred MTN 19/25		EUR	700.000	700.000	0	%	95,408	667.854,60	0,34
DE0001102374	0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 15/25		EUR	4.800.000	2.700.000	3.900.000	%	98,526	4.729.248,00	2,38
XS2264980363	0,0000 % CNH Industrial Finance Euro.SA MTN 20/24		EUR	550.000	0	0	%	96,664	531.651,45	0,27
XS1956955980	0,6250 % Coöperatieve Rabobank U.A. Non-Preferred MTN 19/24		EUR	1.000.000	0	0	%	98,072	980.722,60	0,49
XS2016807864	0,5000 % Credit Agricole S.A. (Ldn Br.) Non-Pref. MTN 19/24		EUR	1.000.000	0	0	%	96,871	968.713,70	0,49
XS2169281131	0,8750 % CRH Finland Services Oyj MTN 20/23		EUR	350.000	0	0	%	98,645	345.257,92	0,17
XS2171316859	0,6250 % Danske Bank AS MTN 20/25		EUR	900.000	900.000	0	%	94,806	853.257,60	0,43
XS1828032786	1,3750 % Deutsche Telekom Intl Fin.B.V. MTN 18/25		EUR	700.000	700.000	0	%	97,258	680.805,79	0,34
XS1979262448	0,2500 % DNB Bank ASA Preferred MTN 19/24		EUR	1.500.000	0	0	%	97,293	1.459.397,70	0,73
DE000A289PC3	0,0100 % DZ HYP AG MTN Hyp.-Pfe. R.1229 20/25		EUR	2.000.000	2.000.000	0	%	93,698	1.873.965,00	0,94
XS1222590488	2,0000 % EDP Finance B.V. MTN 15/25		EUR	700.000	700.000	0	%	98,484	689.384,92	0,35
XS1937665955	1,5000 % ENEL Finance Intl N.V. MTN 19/25		EUR	700.000	700.000	0	%	97,372	681.601,97	0,34
FR0013284247	0,3750 % Engie S.A. MTN 17/23		EUR	1.100.000	0	0	%	99,718	1.096.892,83	0,55
AT0000A2JAF6	0,0500 % Erste Group Bank AG Pref. MTN 20/25		EUR	1.000.000	1.000.000	0	%	91,848	918.475,50	0,46
FR0013463643	0,0000 % EssilorLuxottica S.A. MTN 19/23		EUR	900.000	0	0	%	99,395	894.552,75	0,45
XS2084510069	0,2500 % Fresenius Medical Care KGaA MTN 19/23		EUR	950.000	0	0	%	98,115	932.091,08	0,47
XS2405467528	0,1250 % General Mills Inc. Notes 21/25		EUR	700.000	700.000	0	%	92,725	649.077,94	0,33
XS2444424639	1,0000 % General Motors Financial Co. MTN 22/25		EUR	350.000	350.000	0	%	94,181	329.634,59	0,17
XS2147977479	1,6250 % Heineken N.V. MTN 20/25		EUR	1.000.000	1.000.000	0	%	98,507	985.067,50	0,50
XS1944456018	0,3750 % Intl Business Machines Corp. Notes 19/23		EUR	1.200.000	0	0	%	99,878	1.198.533,36	0,60
XS1174469137	1,5000 % JPMorgan Chase & Co. MTN 15/25		EUR	1.500.000	1.500.000	0	%	97,945	1.469.181,45	0,74
BE0000337460	1,0000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.77 16/26		EUR	1.000.000	1.000.000	0	%	98,290	982.901,00	0,49
BE0000342510	0,5000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.82 17/24		EUR	2.000.000	0	0	%	98,468	1.969.357,60	0,99
NL0012650469	0,0000 % Königreich Niederlande Anl. 17/24		EUR	700.000	0	1.800.000	%	98,599	690.193,00	0,35
ES00000126Z1	1,6000 % Königreich Spanien Bonos 15/25		EUR	4.000.000	4.000.000	0	%	100,060	4.002.400,00	2,02
ES0000012B62	0,3500 % Königreich Spanien Bonos 18/23		EUR	3.400.000	900.000	4.000.000	%	99,428	3.380.552,00	1,70
ES0000012E85	0,2500 % Königreich Spanien Bonos 19/24		EUR	2.000.000	0	0	%	97,747	1.954.940,00	0,98
DE000A2BPB50	0,0000 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl. 16/23		EUR	5.500.000	0	3.500.000	%	98,675	5.427.142,60	2,73
DE000A2LQH10	0,2500 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl. 18/25		EUR	1.200.000	1.200.000	0	%	95,688	1.148.252,16	0,58
FR0013482817	0,0000 % LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE MTN 20/24		EUR	2.300.000	0	0	%	98,026	2.254.589,03	1,14
XS2240133459	0,0000 % Medtronic Global Holdings SCA Notes 20/23		EUR	850.000	0	0	%	99,557	846.230,93	0,43
XS1379171140	1,7500 % Morgan Stanley MTN 16/24		EUR	1.500.000	0	0	%	99,347	1.490.198,55	0,75
XS2305026762	0,0100 % NTT Finance Corp. Notes 21/25 Reg.S		EUR	800.000	0	0	%	94,545	756.363,04	0,38
XS2189614014	0,0000 % OMV AG MTN 20/23		EUR	1.350.000	0	0	%	98,992	1.336.392,27	0,67
XS1028599287	5,2500 % Orange S.A. FLR MTN 14/Und.		EUR	800.000	0	0	%	101,951	815.605,36	0,41
FR0013456423	0,0000 % Pernod-Ricard S.A. Bonds 19/23		EUR	800.000	0	0	%	98,298	786.383,12	0,40

Die Fußnotenerklärungen befinden sich am Ende der Tabelle.

Vermögensaufstellung zum 31.08.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 31.08.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
FR0013283686	0,0000 % Rep. Frankreich OAT 17/23		EUR	5.000.000	0	0	%	99,823	4.991.125,00	2,51
FR0013415627	0,0000 % Rep. Frankreich OAT 19/25		EUR	6.700.000	2.100.000	400.000	%	96,544	6.468.448,00	3,26
IT0005090318	1,5000 % Republik Italien B.T.P. 15/25		EUR	7.700.000	7.700.000	0	%	97,473	7.505.421,00	3,78
IT0005215246	0,6500 % Republik Italien B.T.P. 16/23		EUR	8.500.000	3.500.000	0	%	98,919	8.408.115,00	4,24
IT0005325946	0,9500 % Republik Italien B.T.P. 18/23		EUR	1.500.000	0	2.500.000	%	99,993	1.499.898,75	0,76
IT0005386245	0,3500 % Republik Italien B.T.P. 19/25		EUR	4.000.000	4.500.000	6.000.000	%	95,324	3.812.970,00	1,92
IT0005424251	0,0000 % Republik Italien B.T.P. 20/24		EUR	2.500.000	0	0	%	97,521	2.438.025,00	1,23
XS1063399536	2,8750 % Republik Lettland MTN 14/24		EUR	1.500.000	0	0	%	101,011	1.515.160,20	0,76
XS1020300288	3,3750 % Republik Litauen MTN 14/24		EUR	3.000.000	0	0	%	102,085	3.062.550,00	1,54
AT0000A28KX7	0,0000 % Republik Österreich MTN 19/24		EUR	2.500.000	0	1.500.000	%	97,802	2.445.061,25	1,23
PTOTEAOE0021	4,9500 % Republik Portugal Obr. 08/23		EUR	700.000	500.000	800.000	%	104,733	733.131,00	0,37
PTOTEKOE0011	2,8750 % Republik Portugal Obr. 15/25		EUR	1.000.000	0	0	%	104,212	1.042.120,00	0,52
XS2523390271	2,5000 % RWE AG MTN 22/25		EUR	1.000.000	1.000.000	0	%	98,967	989.674,40	0,50
XS2259865926	0,0000 % Scania CV AB MTN 20/22		EUR	800.000	0	0	%	99,891	799.125,84	0,40
XS2020568734	0,0500 % Skandinaviska Enskilda Banken MTN 19/24		EUR	1.500.000	0	0	%	96,384	1.445.767,20	0,73
FR0013403441	1,2500 % Société Générale S.A. Non-Preferred MTN 19/24		EUR	1.000.000	1.000.000	0	%	98,299	982.988,30	0,49
XS2203995910	0,5000 % Sodexo S.A. Notes 20/24		EUR	650.000	0	0	%	98,052	637.338,46	0,32
XS2063261155	0,2500 % Swedbank AB Non-Preferred MTN 19/24		EUR	1.000.000	1.000.000	0	%	95,245	952.447,60	0,48
XS1946004451	1,0690 % Telefonica Emisiones S.A.U. MTN 19/24		EUR	1.500.000	0	0	%	99,047	1.485.703,50	0,75
XS2056395606	0,0000 % Telenor ASA MTN 19/23		EUR	1.050.000	0	0	%	98,325	1.032.411,98	0,52
XS1934392413	0,2500 % The Bank of Nova Scotia MT Mortg.Cov. Bds 19/24		EUR	1.200.000	1.200.000	0	%	97,661	1.171.931,04	0,59
XS1509006380	1,2500 % The Goldman Sachs Group Inc. MTN 16/25		EUR	1.000.000	1.000.000	0	%	96,434	964.335,40	0,49
XS2508690612	1,7070 % The Toronto-Dominion Bank MT Cov. Bds 22/25		EUR	3.000.000	3.000.000	0	%	98,426	2.952.794,10	1,49
XS2326546434	0,0100 % UBS AG (London Branch) MTN 21/26		EUR	1.000.000	0	0	%	90,496	904.959,00	0,46
XS2343821794	0,0000 % Volkswagen Leasing GmbH MTN 21/24		EUR	1.050.000	0	0	%	95,386	1.001.557,94	0,50
DE000A3MP4T1	0,0000 % Vonovia SE MTN 21/25		EUR	800.000	0	0	%	90,253	722.026,80	0,36
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere									**4.585.162,55**	**2,31**
Verzinsliche Wertpapiere									**4.585.162,55**	**2,31**
EUR-Anleihen									**4.585.162,55**	**2,31**
XS2463974571	0,6250 % ABB Finance B.V. MTN 22/24		EUR	800.000	800.000	0	%	98,163	785.304,24	0,40
XS2337060607	0,0000 % CCEP Finance (Ireland) DAC Notes 21/25		EUR	1.050.000	0	0	%	92,798	974.378,37	0,49
XS2116728895	1,7440 % Ford Motor Credit Co. LLC MTN 20/24		EUR	800.000	800.000	0	%	95,164	761.310,40	0,38
XS2241387252	0,2140 % Mizuho Financial Group Inc. MTN 20/25		EUR	1.000.000	0	0	%	92,522	925.221,50	0,47
XS1872032369	0,6250 % National Australia Bank Ltd. MTN 18/23		EUR	1.150.000	0	0	%	99,039	1.138.948,04	0,57
Wertpapier-Investmentanteile									**37.755.597,60**	**19,01**
KVG - eigene Wertpapier-Investmentanteile									**27.557.301,73**	**13,88**
Luxemburg									**27.557.301,73**	**13,88**
LU2243730822	AGIF-All. Dyn. All. Plus Eq. Act. Nom. WT9 Acc.		ANT	14,847	2,945	10,649	EUR	139.360,000	2.069.077,92	1,04
LU2025541991	AGIF-All.Best Styl.Eur.Eq.SRI Act. Nom. WT9 Acc.		ANT	51,892	44,293	146,195	EUR	113.572,200	5.893.488,60	2,97
LU2034156138	AGIF-All.Best Styles Gl.Eq.SRI Act. Nom. WT Acc.		ANT	758,147	4.075,525	8.787,116	EUR	1.412,240	1.070.685,52	0,54
LU2025540837	AGIF-All.Dynamic Commodities Act. au Port. W9 Dis.		ANT	29,447	28,817	44,607	USD	139.853,100	4.116.401,86	2,07
LU1208857828	AGIF-All.Europe Eq.Gro.Select Inhaber-Anteile W3		ANT	2.795,521	3.807,113	4.011,848	EUR	1.379,760	3.857.148,05	1,94
LU1780482011	AGIF-All.Gl. Eq. Unconstrained Inhaber Anteile W9		ANT	6,306	6,306	0	EUR	156.898,200	989.400,05	0,50
LU0976572031	AGIF-Allianz Eur.High Yield Bd Inhaber Anteile WT		ANT	1.716,259	1.716,259	0	EUR	1.235,470	2.120.386,51	1,07
LU1586358795	AGIF-Allz Volatility Strategy Inhaber-Anteile I		ANT	7.373,248	325,73	0	EUR	1.009,150	7.440.713,22	3,75
Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile									**10.198.295,87**	**5,13**
Deutschland									**4.113.825,04**	**2,07**
DE000A2DTL86	Aramea Rendite Plus Nachhaltig Inhaber-Anteile I		ANT	46.306	58.433	12.127	EUR	88,840	4.113.825,04	2,07
Irland									**6.084.470,39**	**3,06**
IE00B8FHGS14	iShs VI-E.MSCI Wld Min.Vo.U.E. Reg.Shares (Acc)		ANT	37.198	30.000	84.949	EUR	54,460	2.025.803,08	1,02
IE00BKLTRK46	Twelve Cat Bond Fund Reg.Shs SI2-JSS Acc.		ANT	37.341,681	14.874,501	22.719,945	EUR	108,690	4.058.667,31	2,04

Die Fußnotenerklärungen befinden sich am Ende der Tabelle.

Vermögensaufstellung zum 31.08.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 31.08.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Luxemburg								**0,44**	**0,00**
LU0500231252	UBAM-EUROPEAN CONVERTIBLE BOND 0,004 Inhaber-Anteile AC LU0500231252		ANT	0,004	0,004	38.183,403 EUR	110,660	0,44	0,00
Anteile an Immobilien-Sondervermögen								**3.776.524,02**	**1,90**
Gruppenfremde Immobilien-Investmentanteile								**3.776.524,02**	**1,90**
Deutschland								**3.776.524,02**	**1,90**
DE0009751354	CS PROPERTY DYNAMIC Inhaber-Anteile		ANT	199.222	0	0 EUR	13,410	2.671.567,02	1,35
DE000A0CARS0	KanAm SPEZIAL grundinvest Fds Inhaber-Anteile		ANT	74.700	0	0 EUR	5,660	422.802,00	0,21
DE0009802314	SEB Imm.Portf.Target Ret.Fund Inhaber-Anteile		ANT	139.500	0	0 EUR	4,890	682.155,00	0,34
Summe Wertpapiervermögen						**EUR**		**167.211.544,72**	**84,19**
Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds									
Bankguthaben									
EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle									
	State Street Bank International GmbH		EUR	2.152.795,99		%	100,000	2.152.795,99	1,08
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
	State Street Bank International GmbH		AUD	179.735,10		%	100,000	123.626,99	0,06
	State Street Bank International GmbH		CAD	122.901,90		%	100,000	93.868,40	0,05
	State Street Bank International GmbH		CHF	66.343,48		%	100,000	67.929,64	0,03
	State Street Bank International GmbH		GBP	152.426,97		%	100,000	177.426,34	0,09
	State Street Bank International GmbH		JPY	791.960,00		%	100,000	5.711,43	0,00
	State Street Bank International GmbH		USD	456.428,52		%	100,000	456.223,22	0,23
Summe Bankguthaben						**EUR**		**3.077.582,01**	**1,54**
Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds									
KVG - eigene Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds								**28.314.398,70**	**14,27**
FR0010017731	Allianz Securicash SRI FCP Act. au Port. (3 Déc.)		ANT	236,915	348,422	113 EUR	119.512,900	28.314.398,70	14,27
Summe Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds						**EUR**		**28.314.398,70**	**14,27**
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds [30]						**EUR**		**31.391.980,71**	**15,81**
Sonstige Vermögensgegenstände									
	Zinsansprüche		EUR	397.876,89				397.876,89	0,20
	Bestandsvergütung		EUR	2.374,34				2.374,34	0,00
Summe Sonstige Vermögensgegenstände						**EUR**		**400.251,23**	**0,20**
Sonstige Verbindlichkeiten									
	Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften		EUR	-224.436,12				-224.436,12	-0,11
	Kostenabgrenzung		EUR	-178.805,37				-178.805,37	-0,09
Summe Sonstige Verbindlichkeiten						**EUR**		**-403.241,49**	**-0,20**
Fondsvermögen						**EUR**		**198.600.535,17**	**100,00**
	Umlaufende Anteile		STK					4.339.943	
	Anteilwert		EUR					45,76	

[30] Im Bankguthaben können Cash Initial Margin enthalten sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Internationale Obligationen: Kurse per 30.08.2022 oder letztbekannte

Alle anderen Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 31.08.2022 oder letztbekannte

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 31.08.2022

Großbritannien, Pfund	(GBP)	1 Euro = GBP	0,85910
Schweiz, Franken	(CHF)	1 Euro = CHF	0,97665
USA, Dollar	(USD)	1 Euro = USD	1,00045
Kanada, Dollar	(CAD)	1 Euro = CAD	1,30930
Japan, Yen	(JPY)	1 Euro = JPY	138,66240
Australien, Dollar	(AUD)	1 Euro = AUD	1,45385

Kapitalmaßnahmen

Alle Umsätze, die aus Kapitalmaßnahmen hervorgehen (technische Umsätze), werden als Zu- oder Abgang ausgewiesen.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
EUR-Anleihen				
XS2345784057	1,4530 % Bank of America Corp. FLR MTN 21/25	EUR	0	2.000.000
XS1577747782	0,8000 % Booking Holdings Inc. Notes 17/22	EUR	0	1.300.000
DE0001141786	0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl. S.178 18/23	EUR	7.400.000	7.400.000
XS1584122680	0,6250 % Essity AB MTN 17/22	EUR	0	1.500.000
XS1548776498	0,8690 % FCE Bank PLC MTN 17/21	EUR	0	600.000
XS1863994981	0,5000 % HeidelbergCement Fin.Lux. S.A. MTN 18/22	EUR	0	2.000.000
XS1310493744	1,5000 % JPMorgan Chase & Co. MTN 15/22	EUR	0	1.500.000
FR0013512381	0,2500 % Kering S.A. MTN 20/23	EUR	0	500.000
ES0000012A97	0,4500 % Königreich Spanien Bonos 17/22	EUR	0	1.500.000
DE000A11QTG5	0,6250 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl. 15/22	EUR	0	3.000.000
DE000LB1M214	0,2000 % Ldsbk Baden-Württemb. MTN S.790 17/21	EUR	0	4.000.000
XS1788515861	0,6250 % NatWest Markets PLC MTN 18/22	EUR	0	2.800.000
BE0002273424	0,5000 % Proximus S.A. MTN 17/22	EUR	0	1.200.000
IT0005366007	1,0000 % Republik Italien B.T.P. 19/22	EUR	0	5.100.000
PTOTESOE0013	2,2000 % Republik Portugal Obr. 15/22	EUR	0	2.000.000
FR0013517711	0,0000 % Schneider Electric SE MTN 20/23	EUR	0	500.000
XS0999667263	3,1250 % Telekom Finanzmanagement GmbH MTN 13/21	EUR	0	1.500.000
XS1265805090	2,0000 % The Goldman Sachs Group Inc. MTN 15/23	EUR	0	1.500.000
XS1673620016	0,1250 % UBS AG (London Branch) MTN 17/21	EUR	0	1.170.000
Nichtnotierte Wertpapiere (Unter den nicht notierten Wertpapieren können auch notierte Wertpapiere aufgrund ihrer Endfälligkeit ausgewiesen sein)				
Verzinsliche Wertpapiere				
EUR-Anleihen				
XS2010445026	0,1250 % BMW Finance N.V. MTN 19/22	EUR	0	1.550.000
XS1576220484	0,7500 % ING Groep N.V. MTN 17/22	EUR	0	2.000.000
DE000A2TSTD0	0,2500 % SAP SE IHS 18/22	EUR	0	2.000.000
FR0013424850	0,0000 % Vivendi SE MTN 19/22	EUR	0	1.500.000
Wertpapier-Investmentanteile				
KVG - eigene Wertpapier-Investmentanteile				
Luxemburg				
LU1504570844	AGIF-Allianz Global High Yield Inh.-Ant. WT (H2)	ANT	0	10.005,855
Gruppeneigene Wertpapier-Investmentanteile				
Irland				
IE00B0V9TG48	PIMCO GL. INV.-Em. Mkts Bond Reg.Inc.Shs(I.H.C.)	ANT	0	536.565,145
Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile				
Luxemburg				
LU0658686109	BI-Emerg.Mkts Corporate Debt Namens-Anteile I	ANT	0	6.695,977
LU1390062245	MUL-L.EO 2-10Y Inf.Expect.U.E. Nam.-An. Acc	ANT	10.272	124.523

	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Währung		Volumen in 1.000
Derivate				
	(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)			
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte				
	Gekaufte Kontrakte: (Basiswert(e): EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR), S&P 500 Index)	EUR		5.991

Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum vom 01.09.2021 - 31.08.2022
(einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)		0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		40.138,67
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		718.479,08
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-10.611,41
a) Negative Einlagezinsen	-10.857,48	
b) Positive Einlagezinsen	246,07	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		74.794,95
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer		0,00
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer		0,00
10. Sonstige Erträge		118.515,09
Summe der Erträge		**941.316,38**
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-4.047,54
2. Verwaltungsvergütung		-2.200.650,21
a) Pauschalvergütung[1)]	-2.200.650,21	
3. Verwahrstellenvergütung		0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		0,00
5. Sonstige Aufwendungen		-342,96
Summe der Aufwendungen		**-2.205.040,71**
III. Ordentlicher Nettoertrag		**-1.263.724,33**
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		6.338.173,89
2. Realisierte Verluste		-2.033.672,64
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		**4.304.501,25**
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**3.040.776,92**
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-8.969.868,04
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-4.973.441,91
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**-13.943.309,95**
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		**-10.902.533,03**

[1)] Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee") in der Höhe von 1,15 % p.a. (im Geschäftsjahr 1,15 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,008 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Entwicklung des Sondervermögens 2021/2022

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		**237.712.912,47**
1. Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttung(en)		0,00
3. Mittelzufluss (netto)		-28.421.593,30
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	5.228.245,01	
davon aus Anteilschein-Verkäufen	5.228.245,01	
davon aus Verschmelzung	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-33.649.838,31	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		211.749,03
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-10.902.533,03
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-8.969.868,04	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-4.973.441,91	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		**198.600.535,17**

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt EUR	je Anteil EUR[*)]
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	5.548.383,01	1,28
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	3.040.776,92	0,70
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	8.589.159,93	1,98
III. Gesamtausschüttung	**0,00**	**0,00**
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	0,00	0,00

Umlaufende Anteile per 31.08.2022: Stück 4.339.943

[*)] Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Anhang

Anteilklassen

Für das Sondervermögen können Anteilklassen im Sinne von § 16 Abs. 2 der „Allgemeinen Anlagebedingungen“ gebildet werden, die sich hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, des Rücknahmeabschlags, der Währung des Anteilwertes einschließlich des Einsatzes von Währungssicherungsgeschäften, der Pauschalvergütung, der Mindestanlagesumme oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden können. Die Bildung von Anteilklassen ist jederzeit zulässig und liegt im Ermessen der Gesellschaft.

Im Berichtszeitraum war(en) die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführte(n) Anteilklasse(n) aufgelegt.

Anteil-klasse	Wäh-rung	Pauschal-vergütung in % p.a.		Ausgabeauf-schlag in %		Rücknahme-abschlag in %	Mindestanlage-summe	Ertragsver-wendung
		maximal	aktuell	maximal	aktuell			
A	EUR	1,15	1,15	5,00	2,00	--	--	ausschüttend

Angaben gemäß § 7 Nr. 9 KARBV und § 37 Abs. 1 und 2 DerivateV

Das Exposure, das durch Derivate erzielt wird	-
Die Vertragspartner der derivativen Geschäfte	-
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	-
davon:	
Bankguthaben	-
Schuldverschreibungen	-
Aktien	-

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gemäß § 37 DerivateV)

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial (gemäß §§ 10 und 11 DerivateV) wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand einer absoluten Value-at-Risk-Grenze ermittelt.

Die Überwachung des Sondervermögens erfolgt nach § 7 Abs. 2 DerivateV auf Basis des absoluten VaR-Ansatzes. Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko ist mit 14,14 % limitiert.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:	
kleinster potenzieller Risikobetrag	0,42 %
größter potenzieller Risikobetrag	1,05 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,79 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde:

Delta-Normal-Methode

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden:

angenommene Haltedauer: 10 Tage
einseitiges Prognoseintervall mit einer Wahrscheinlichkeit von 99 %
effektiver historischer Beobachtungszeitraum von 250 Tagen

Das Exposure, das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielt wird	-
Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte	-
Gesamtbetrag der i.Z.m. Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	-
davon:	
Bankguthaben	-
Schuldverschreibungen	-
Aktien	-

Die Erträge, die sich aus den Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren

VermögensManagement Stabilität -

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:	-

Sonstige Angaben

Anteilwert	
VermögensManagement Stabilität	45,76 EUR
Umlaufende Anteile	
VermögensManagement Stabilität	4.339.943 STK

Angaben zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG).

Aktien, Bezugsrechte, Börsennotierte Fonds (ETFs), Genussscheine, Rentenpapiere und börsengehandelte Derivate werden, sofern vorhanden, grundsätzlich mit handelbaren Börsenkursen bewertet.

Rentenpapiere, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden mit validierten Kursstellungen von Brokern oder unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet.

Genussscheine, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden mit dem Mittelwert von Bid- und Ask-Kurs bewertet.

Nicht börsengehandelte Derivate und Bezugsrechte werden unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet.

Investmentfondsanteile werden mit dem von der Investmentgesellschaft veröffentlichten Rücknahmepreis bewertet.

Bankguthaben und Sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Nicht notierte Aktien und Beteiligungen werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Die angewandten Verfahren zur Bewertung des Sondervermögens decken die aus der Covid-Pandemie und aus dem Russland-Ukraine-Krieg herrührenden Marktauswirkungen ab. Darüber hinausgehende Anpassungen waren zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresberichts nicht erforderlich.

Die in diesem Jahresbericht ausgewiesenen Anlagen werden i.H.v. 98,46% des Fondsvermögens mit handelbaren Börsenkursen oder Marktpreisen und 0,00% zu abgeleiteten Verkehrswerten bzw. validierten Kursstellungen von Brokern bewertet. Die verbleibenden 1,54% des Fondsvermögens bestehen aus Sonstigen Vermögensgegenständen, Sonstigen Verbindlichkeiten sowie Barvermögen.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote (TER) (synthetisch)*)	
VermögensManagement Stabilität	1,20 %

Die Total Expense Ratio (TER) gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt wird die Pauschalvergütung sowie gegebenenfalls darüber hinaus anfallende Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütungen. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt. Da der Fonds mehr als 10 % seiner Vermögenswerte in andere Investmentfonds („Zielfonds") anlegen kann, fallen im Zusammenhang mit den Zielfonds weitere Kosten an, die bei der Ermittlung der TER anteilig berücksichtigt werden. Die Summe der im angegebenen Zeitraum berücksichtigten Kosten wird zum durchschnittlichen Fondsvermögen ins Verhältnis gesetzt. Der sich daraus ergebende Prozentsatz ist die TER. Die Berechnungsweise entspricht der gemäß der CESR Guideline 10-674 in Verbindung mit der EU-Verordnung 583/2010 empfohlenen Methode.

Angaben zur erfolgsabhängigen Vergütung

Eine erfolgsabhängige Vergütung wird auf der Grundlage der im Prospekt definierten Modalitäten von der Verwaltungsgesellschaft erhoben. Die Abrechnungsperiode für eine erfolgsabhängige Vergütung kann von dem Geschäftsjahr des Fonds abweichen. Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die jeweilige relevante Abrechnungsperiode nur dann eine erfolgsabhängige Vergütung, wenn der aus positiver Benchmark-Abweichung errechnete Betrag den negativen Vortrag aus der vorangegangenen Abrechnungsperiode am Ende der Abrechnungsperiode übersteigt. In diesem Fall besteht der Vergütungsanspruch der Verwaltungsgesellschaft aus der Differenz beider Beträge. Im Laufe des Geschäftsjahres wird der Stand der performanceabhängigen Verwaltungsvergütung für die aktuelle Abrechnungsperiode regelmäßig – auch zum Geschäftsjahresende - ermittelt und als Verbindlichkeit im Fonds abgegrenzt.
Der Betrag der berechneten erfolgsabhängigen Vergütung des Geschäftsjahres setzt sich somit aus zwei Zeiträumen zusammen:

1. Differenz aus dem Stand zum Geschäftsjahresende des Vorjahres und dem Ende der Abrechnungsperiode.
2. Stand der aktuellen Abrechnungsperiode zum Geschäftsjahresende.

Demzufolge kann, wie in diesem Geschäftsjahr, der Ausweis der berechneten erfolgsabhängigen Vergütung negativ sein. Zum Ende des letzten Geschäftsjahres wurden Verbindlichkeiten im Fonds abgegrenzt, die zum Ende dieses Geschäftsjahres ganz (per Ende der Abrechnungsperiode wurde keine erfolgsabhängige Vergütung gezahlt) bzw. teilweise (per Ende der Abrechnungsperiode wurde eine erfolgsabhängige Vergütung gezahlt) aufgelöst wurden.

Die hier ausgewiesene erfolgsabhängige Vergütung kann aufgrund des Ertragsausgleichs von den in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesenen Beträgen abweichen.

Der tatsächliche Betrag der berechneten erfolgsabhängigen Vergütung	
VermögensManagement Stabilität	0,00
Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	
VermögensManagement Stabilität	0,00

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

VermögensManagement Stabilität	2.200.650,21 EUR

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem jeweiligen Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte zu leistenden Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu.

VermögensManagement Stabilität

Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum mehr als 10% der vereinnahmten Pauschalvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden	-
Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile	
AGIF-All. Dyn. All. Plus Eq. Act. Nom. WT9 Acc.	0,60 % p.a
AGIF-All.Best Styl.Eur.Eq.SRI Act. Nom. WT9 Acc.	0,30 % p.a.
AGIF-All.Best Styles Gl.Eq.SRI Act. Nom. WT Acc.	0,30 % p.a
AGIF-All.Dynamic Commodities Act. au Port. W9 Dis.	0,38 % p.a
AGIF-All.Europe Eq.Gro.Select Inhaber-Anteile W3	0,30 % p.a
AGIF-All.Gl. Eq. Unconstrained Inhaber Anteile W9	0,53 % p.a.
AGIF-Allianz Eur.High Yield Bd Inhaber Anteile WT	0,30 % p.a.
AGIF-Allianz Global High Yield Inh.-Ant. WT (H2)	0,33 % p.a.
AGIF-Allz Volatility Strategy Inhaber-Anteile I	0,50 % p.a.
Allianz Securicash SRI FCP Act. au Port. (3 Déc.)	0,12 % p.a.
Aramea Rendite Plus Nachhaltig Inhaber-Anteile I	0,95 % p.a.

BI-Emerg.Mkts Corporate Debt Namens-Anteile I	0,80 % p.a.
CS PROPERTY DYNAMIC Inhaber-Anteile	0,60 % p.a.
KanAm SPEZIAL grundinvest Fds Inhaber-Anteile	0,40 % p.a.
MUL-L.EO 2-10Y Inf.Expect.U.E. Nam.-An. Acc	0,25 % p.a.
PIMCO GL. INV.-Em. Mkts Bond Reg.Inc.Shs(I.H.C.)	0,79 % p.a.
SEB Imm.Portf.Target Ret.Fund Inhaber-Anteile	0,90 % p.a.
Twelve Cat Bond Fund Reg.Shs SI2-JSS Acc.	0,70 % p.a.
UBAM-EUROPEAN CONVERTIBLE BOND Inhaber-Anteile AC	0,90 % p.a.
iShs VI-E.MSCI Wld Min.Vo.U.E. Reg.Shares (Acc)	0,28 % p.a.

*) Durch Kalkulation mit dem durchschnittlichen NAV können geringfügige Rundungsdifferenzen zur Pauschalvergütung entstanden sein.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Sonstige Erträge			
VermögensManagement Stabilität -A-	Quellensteuerrückvergütung	EUR	63.963,67
Sonstige Aufwendungen			
VermögensManagement Stabilität -A-	Advisor Gebühren	EUR	-342,96

Transaktionskosten im Geschäftsjahr (inkl. Transaktionskosten im Zusammenhang mit Wertpapiergeschäften (nicht in der E+A-Rechnung enthalten)) gesamt	
VermögensManagement Stabilität	315,90 EUR

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Erläuterung der Nettoveränderung

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließt, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließt und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Der betrachtete Fonds war während des Berichtszeitraums in keinerlei Wertpapierfinanzierungsgeschäfte nach Verordnung (EU) 2015/2365 investiert, weshalb im Folgenden kein Ausweis zu dieser Art von Geschäften gemacht wird.

Angaben zur Transparenz der Förderung von ökologischen oder sozialen Merkmalen und nachhaltigen Investitionen

Zum jetzigen Zeitpunkt liegen der Gesellschaft keine vollständigen, überprüfbaren sowie aktuellen Daten vor, um alle Investments hinsichtlich der technischen Bewertungskriterien gemäß Taxonomie-Verordnung zu prüfen. Die Gesellschaft hat ab dem 31.08.2022 in den vorvertraglichen Informationen eine Mindestquote von 0,10 % daher für derartige Investments angegeben, für die der Gesellschaft überprüfbare Daten vorlagen. Diese hat die Gesellschaft im Rahmen der Investment-Compliance-Prüfung in den Investmentprozess integriert.

Der Gesellschaft liegen aktuell teilweise Daten zu den Taxonomie-Zielen (1) Klimaschutz und (2) Anpassung an den Klimawandel vor, weshalb nur diese bei der Festlegung einer Mindestquote in den vorvertraglichen Informationen und der Angabe der tatsächlichen Quote im Jahresbericht berücksichtigt werden können. Der Grundsatz der „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei Investitionen Anwendung, die nach EU-Kriterien als ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten klassifiziert sind statt. Der verbleibende Teil der Investitionen berücksichtigt die EU-Kriterien als ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten sowie den Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" nicht.

Zum Ende des Berichtsjahres betrag der Anteil Taxonomie-konformer Investitionen 1,00 % und Nachhaltiger Investitionen 11,06 %.

Die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen wurden durch die Einhaltung der Ausschlusskriterien berücksichtigt.

Angaben zur Mitarbeitervergütung (alle Werte in EUR) der Allianz Global Investors GmbH für das Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021

Die folgende Aufstellung zeigt die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr tatsächlich gezahlten Vergütungszahlen für Mitarbeiter der Allianz Global Investors GmbH gegliedert in fixe und variable Bestandteile sowie nach Geschäftsleitern, Risikoträgern, Beschäftigten mit Kontrollfunktionen und Mitarbeitern, die eine Gesamtvergütung erhalten, auf Grund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsleiter und Risikoträger.

AllianzGI GmbH, Vergütung 2021

alle Werte in EUR
tatsächlich gezahlte Vergütung (cash-flow 2021)

Anzahl Mitarbeiter 1.668

		davon Risk Taker	davon Geschäftsleiter	davon andere Risk Taker	davon mit Kontrollfunktion	davon mit gleichem Einkommen
Fixe Vergütung	155.709.850	6.149.684	853.418	1.430.671	220.480	3.645.115
Variable Vergütung	103.775.068	10.383.891	746.730	1.949.415	155.462	7.532.283
Gesamtvergütung	259.484.918	16.533.575	1.600.148	3.380.086	375.942	11.177.398

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung enthalten keine Vergütungen, die von ausgelagerten Managern an deren Mitarbeiter gezahlt werden.

Festlegung der Vergütung

AllianzGI unterliegt den für die Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung des Vergütungssystems. Für die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung der Mitarbeiter ist regelmäßig die Geschäftsführung der Gesellschaft zuständig. Für die Geschäftsführung selbst liegt die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung beim Gesellschafter.

Die Gesellschaft hat einen Vergütungsausschuss eingerichtet, der die gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben wahrnimmt. Dieser Vergütungsausschuss setzt sich zusammen aus zwei Mitgliedern des Aufsichtsrats der Gesellschaft, die jeweils vom Aufsichtsrat gewählt werden, wobei ein Mitglied ein Mitarbeitervertreter sein sollte.

Der Bereich Personal entwickelte in enger Zusammenarbeit mit den Bereichen Risikomanagement und Recht & Compliance sowie externen Beratern und unter Einbindung der Geschäftsführung die Vergütungspolitik der Gesellschaft unter den Anforderungen der OGAW und AIFM-Richtlinie. Diese Vergütungspolitik gilt sowohl für die in Deutschland ansässige Gesellschaft als auch deren Zweigniederlassungen.

Vergütungsstruktur

Die Hauptkomponenten der monetären Vergütung sind das Grundgehalt, das typischerweise den Aufgabenbereich, Verantwortlichkeiten und Erfahrung widerspiegelt, wie sie für eine bestimmte Funktion erforderlich sind, sowie die Gewährung einer jährlichen variablen Vergütung.

Die Summe der unternehmensweit bereitzustellenden variablen Vergütungen ist vom Geschäftserfolg sowie der Risikoposition des Unternehmens abhängig und schwankt daher von Jahr zu Jahr. In diesem Rahmen orientiert sich die Zuweisung konkreter Beträge zu einzelnen Mitarbeitern an der Leistung des Mitarbeiters bzw. seiner Abteilung während der jeweiligen Betrachtungsperiode.

Die variable Vergütung umfasst eine jährliche Bonuszahlung in bar nach Abschluss des Geschäftsjahres. Für Beschäftige deren variable Vergütung einen bestimmten Wert überschreitet, wird ein signifikanter Anteil der jährlichen variablen Vergütung um drei Jahre aufgeschoben.

Die aufgeschobenen Anteile steigen entsprechend der Höhe der variablen Vergütung. Die Hälfte des aufgeschobenen Betrags ist an die Leistung des Unternehmens gebunden, die andere Hälfte wird in von AllianzGI verwaltete Fonds investiert. Die letztendlich zur Auszahlung kommenden Beträge sind vom Geschäftserfolg des Unternehmens oder der Wertentwicklung von Anteilen an bestimmten Investmentfonds während einer mehrjährigen Periode abhängig.

Des Weiteren können die aufgeschobenen Vergütungselemente gemäß der Planbedingungen verfallen.

Leistungsbewertung

Die Höhe der Zahlung an die Mitarbeiter ist an qualitative und quantitative Leistungsindikatoren geknüpft.

Für Investment Manager, deren Entscheidungen große Auswirkungen auf den Erfolg der Investmentziele unserer Kunden haben, orientieren sich quantitative Indikatoren an einer nachhaltigen Anlage-Performance. Insbesondere bei Portfolio Managern orientiert sich das quantitative Element an der Benchmark des Kundenportfolios oder an der vom Kunden vorgegebenen Renditeerwartung - gemessen über einen Zeitraum von einem Jahr sowie von drei Jahren.

Zu den Zielen von Mitarbeitern im direkten Kundenkontakt gehört auch die unabhängig gemessene Kundenzufriedenheit.

Die Vergütung der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ist nicht unmittelbar an den Geschäftserfolg einzelner von der Kontrollfunktion überwachten Bereiche gekoppelt.

Risikoträger

Als Risikoträger wurden folgende Mitarbeitergruppen qualifiziert: Mitarbeiter der Geschäftsleitung, Risikoträger und Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen (welche anhand aktueller Organisation Diagramme und Stellenprofile identifiziert, sowie anhand einer Einschätzung hinsichtlich des Einflusses auf das Risikoprofils beurteilt wurden) sowie alle Mitarbeiter, die eine Gesamtvergütung erhalten, aufgrund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Mitglieder der Geschäftsleistung und Risikoträger, und deren Tätigkeit sich wesentlich auf die Risikoprofile der Gesellschaft und der von dieser verwalteten Investmentvermögen auswirkt.

Risikovermeidung

AllianzGI verfügt über ein umfangreiches Risikoreporting, das sowohl aktuelle und zukünftige Risiken im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit berücksichtigt. Risiken, welche den Risikoappetit der Organisation überschreiten, werden unserem Globalen Vergütungsausschuss vorgelegt, welcher ggf. über die eine Anpassung des Gesamt-Vergütungspools entscheidet.

Auch individuelle variable Vergütung kann im Fall von Verstößen gegen unsere Compliance Richtlinien oder durch Eingehen zu hoher Risiken für das Unternehmen reduziert oder komplett gestrichen werden.

Jährliche Überprüfung und wesentliche Änderungen des Vergütungssystems

Der Vergütungsausschuss hat während der jährlichen Überprüfung des Vergütungssystems, einschließlich der Überprüfung der bestehenden Vergütungsstrukturen sowie der Umsetzung und Einhaltung der regulatorischen Anforderungen, keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Durch diese zentrale und unabhängige Überprüfung wurde zudem festgestellt, dass die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat festgelegten Vergütungsvorschriften umgesetzt wurde. Ferner gab es im abgelaufenen Geschäftsjahr keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik.

Zusätzliche Informationen

Angaben zu wesentlichen Änderungen der Informationen gemäß § 307 KAGB		siehe Tätigkeitsbericht
Prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände, für die besondere Regelungen gelten		0,00 %
Angaben zu neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement gemäß § 300 Abs. 1 Nr. 2 KAGB		-
Angaben zum Risikoprofil gemäß § 300 Abs. 1 Nr. 3 KAGB		siehe Tätigkeitsbericht
Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage		-
Leverage-Umfang nach Bruttomethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß		2,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Bruttomethode		
	Min	0,94
	Max	1,05
	Average	0,99
Leverage-Umfang nach Commitmentmethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß		2,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Commitmentmethode		
	Min	0,94
	Max	1,05
	Average	0,99

VermögensManagement Stabilität

Frankfurt am Main, den 16. Dezember 2022

Allianz Global Investors GmbH

_____

Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Allianz Global Investors GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens VermögensManagement Stabilität – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. September 2021 bis zum 31. August 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. August 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. September 2021 bis zum 31. August 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Allianz Global Investors GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft") unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht"– ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der

frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 16. Dezember 2022

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sonja Panter	ppa. Stefan Gass
Wirtschaftsprüferin	Wirtschaftsprüfer

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

Wertentwicklung des Fonds

		%
1 Jahr	31.08.2021 - 31.08.2022	-4,88
2 Jahre	31.08.2020 - 31.08.2022	0,56
3 Jahre	31.08.2019 - 31.08.2022	-0,03
4 Jahre	31.08.2018 - 31.08.2022	-1,02
5 Jahre	31.08.2017 - 31.08.2022	-2,60
10 Jahre	31.08.2012 - 31.08.2022	2,37

Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt); ggf. Ausschüttungen wieder angelegt. Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

Unterverwahrung (nicht durch das Testat erfasst)

Die Verwahrstelle hat die Verwahraufgaben generell auf die nachfolgend aufgeführten Unternehmen (Unterverwahrer) übertragen. Die Unterverwahrer werden dabei entweder als Zwischenverwahrer, Unterverwahrer oder Zentralverwahrer tätig, wobei sich die Angaben jeweils auf Vermögensgegenstände in den nachfolgend genannten Ländern bzw. Märkten beziehen:

Land bzw. Markt	Unterverwahrer
Ägypten	Citibank N.A.
Albanien	Raiffeisen Bank sh.a.
Argentinien	Citibank N.A.
Australien	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Ltd.
Bahrain	HSBC Bank Middle East Limited
Bangladesch	Standard Chartered Bank
Belgien	BNP Paribas Securities Services, S.C.A.
Benin	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Bermuda	HSBC Bank Bermuda Limited
Bosnien und Herzegowina	UniCredit Bank d.d.
Botswana	Standard Chartered Bank Botswana Limited
Brasilien	Citibank N.A.
Bulgarien	Citibank Europe plc, Zweigniederlassung Bulgarien UniCredit Bulbank AD
Burkina Faso	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Chile	Banco de Chile
China – A-Aktien-Markt	HSBC Bank (China) Company Limited China Construction Bank Corporation
China – B-Aktien-Markt	HSBC Bank (China) Company Limited China Construction Bank Corporation
China - Shanghai -Hong Kong Stock Connect	Standard Chartered Bank (Hong Kong) Limited The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Citibank N.A.
Costa Rica	Banco BCT S.A.
Dänemark	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ), Schweden (handelt durch ihre Zweigniederlassung in Kopenhagen)
Deutschland	Deutsche Bank AG State Street Bank International GmbH
Elfenbeinküste	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A.
Estland	AS SEB Pank
Eswatini (vorher Swasiland)	Standard Bank Eswatini Limited
Finnland	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ), Schweden (handelt durch ihre Zweigniederlassung in Helsinki)
Frankreich	BNP Paribas Securities Services, S.C.A.
Ghana	Standard Chartered Bank Ghana Plc
Griechenland	BNP Paribas Securities Services S.C.A.
Großbritannien	State Street Bank and Trust Company, Zweigniederlassung Großbritannien
Guinea-Bissau	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Hongkong	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Indien	Deutsche Bank AG Citibank N.A.
Indonesien	Deutsche Bank AG
Irland	State Street Bank and Trust Company, Zweigniederlassung Grossbritanien
Island	Landsbankinn hf.
Israel	Bank Hapoalim B.M.
Italien	Intesa Sanpaolo S.p.A.

Land bzw. Markt	Unterverwahrer
Japan	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Mizuho Bank, Limited
Jordanien	Standard Chartered Bank, Zweigniederlasung Shmeissani
Kanada	State Street Trust Company Canada
Kasachstan	JSC Citibank Kasachstan
Katar	HSBC Bank Middle East Limited
Kenia	Standard Chartered Bank Kenya Limited
Kolumbien	Cititrust Colombia, S.A. Sociedad Fiduciaria
Kroatien	Privredna Banka Zagreb d.d. Zagrebacka Banka d.d.
Kuwait	HSBC Bank Middle East Limited
Lettland	AS SEB banka
Litauen	AB SEB bankas
Malawi	Standard Bank PLC
Malaysia	Standard Chartered Bank (Malaysia) Berhad
Mali	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Marokko	Citibank Maghreb S.A.
Mauritius	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Mexiko	Banco Nacional de México S.A.
Namibia	Standard Bank Namibia Limited
Neuseeland	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Niederlande	BNP Paribas Securities Services, S.C.A.
Niger	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Nigeria	Stanbic IBTC Bank Plc.
Norwegen	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ), Schweden (handelt durch ihre Zweigniederlassung in Oslo)
Oman	HSBC Bank Oman S.A.O.G.
Österreich	UniCredit Bank Austria AG Deutsche Bank AG
Pakistan	Deutsche Bank AG
Panama	Citibank N.A.
Peru	Citibank del Perú S.A.
Philippinen	Standard Chartered Bank
Polen	Bank Handlowy w Warszawie S.A.
Portugal	Deutsche Bank AG, Niederlande
Republik Georgien	JSC Bank of Georgia
Republik Korea	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Deutsche Bank AG
Republik Srpska	UniCredit Bank d.d.
Rumänien	Citibank Europe plc, Dublin, Zweigniederlassung Rumänien
Russland	AO Citibank
Sambia	Standard Chartered Bank Zambia Plc.
Saudi-Arabien	HSBC Saudi Arabia Saudi British Bank
Schweden	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ)
Schweiz	UBS Switzerland AG Credit Suisse (Switzerland) Limited
Senegal	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Serbien	UniCredit Bank Serbia JSC

Land bzw. Markt	Unterverwahrer
Simbabwe	Stanbic Bank Zimbabwe Limited
Singapur	Citibank N.A.
Slowakische Republik	UniCredit Bank Czech Republic and Slovakia, a.s.
Slowenien	UniCredit Banka Slovenija d.d.
Spanien	Deutsche Bank S.A.E.
Sri Lanka	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Südafrika	Standard Bank of South Africa Limited FirstRand Bank Limited
Taiwan - R.O.C.	Standard Chartered Bank (Taiwan) Limited
Tansania	Standard Chartered Bank (Tanzania) Limited
Thailand	Standard Chartered Bank (Thai) Public Company Limited
Togo	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Tschechische Republik	Ceskoslovenská obchodnì banka, a.s. UniCredit Bank Czech Republic and Slovakia, a.s.
Tunesien	Union Internationale de Banques
Türkei	Citibank A.S.
Uganda	Standard Chartered Bank Uganda Limited
Ukraine	JSC Citibank
Ungarn	UniCredit Bank Hungary Zrt. Citibank Europe plc Magyarországi Fióktelepe
Uruguay	Banco Itaú Uruguay S.A.
Vereinigte Arabische Emirate - Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Arabische Emirate - DFM	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Arabische Emirate - Dubai International Financial Center (DIFC)	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Staaten	State Street Bank and Trust Company
Vietnam	HSBC Bank (Vietnam) Limited
Zypern	BNP Paribas Securities Services, S.C.A., Griechenland

Weitergehende Informationen über den Fonds finden sich in den Wesentlichen Anlegerinformationen und im Verkaufsprospekt.

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)
Ihre Partner

Allianz Global Investors GmbH
Bockenheimer Landstraße 42-44
60323 Frankfurt am Main
Kundenservice Hof
Telefon: 09281-72 20
Telefax: 09281-72 24 61 15
09281-72 24 61 16
E-Mail: info@allianzgi.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
49,9 Mio. Euro
Stand: 31.12.2021

Gesellschafter

Allianz Asset Management GmbH
München

Aufsichtsrat

Tobias C. Pross
Mitglied der Geschäftsführung
der Allianz Global lnvestors Holdings GmbH
CEO Allianz Global Investors
München (Vorsitzender)

Klaus-Dieter Herberg
Allianz Networks Germany
Allianz Global Investors GmbH
München

Giacomo Campora
CEO Allianz Bank
Financial Advisers S.p.A.
Mailand
(stellvertretender Vorsitzender)

Prof. Dr. Michael Hüther
Direktor und Mitglied des Präsidiums
Institut der deutschen Wirtschaft
Köln

David Newman
CIO Global High Yield
Allianz Global Investors GmbH
UK Branch
London

Isaline Marcel
Mitglied Geschäftsführung
der Allianz Asset Management GmbH
München.

Geschäftsführung

Alexandra Auer (Vorsitzende)

Ludovic Lombard

Ingo Mainert

Dr. Thomas Schindler

Petra Trautschold

Birte Trenkner

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Strasse 59
80333 München
Eigenkapital der State Street Bank
International GmbH: EUR 109,4 Mio.
Stand: 31.12.2021

Besondere Orderannahmestellen

Fondsdepot Bank GmbH
Windmühlenweg 12
95030 Hof

State Street Bank International GmbH
Zweigniederlassung Luxemburg
49, Avenue J.F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 Frankfurt am Main

Stand: 31. August 2022

Sie erreichen uns auch über Internet: https://de.allianzgi.com

Allianz Global Investors GmbH

Bockenheimer Landstraße 42–44
60323 Frankfurt am Main
info@allianzgi.de
https://de.allianzgi.com